Erna Lesky 60 Jahre alt

Am 25. Mai wird Frau Prof. Dr. med. et phil. Erna Lesky 60 Jahre alt. *Gesnerus* möchte diese Gelegenheit nicht vorbeigehen lassen, der Jubilarin seine herzlichen, freundnachbarlichen Glückwünsche und seinen Dank für ein Werk auszusprechen, das uns allen viel gegeben hat.

Erna Lesky begann ihre medizinhistorische Tätigkeit mit vorbildlichen Arbeiten zur antiken Medizin. Sie wandte sich dann der Medizin des 18. Jahrhunderts, insbesondere so wichtigen und vernachlässigten Aspekten wie der öffentlichen Gesundheitspflege des aufgeklärten Absolutismus zu. Den bisherigen Höhepunkt ihres Schaffens erreichte sie in ihrer *Wiener Medizinischen Schule des 19. Jahrhunderts* (1965). Es ist fast unglaublich, was eine einzelne Forscherin hier auf 700 Seiten an Material zusammengetragen und mit Geist und hoher Intelligenz verarbeitet hat. Erna Lesky, die seit 1962 die würdige Fortsetzerin Max Neuburgers als Professor der Medizingeschichte und Direktor des Medizingeschichtlichen Instituts in Wien ist, hat auch organisatorisch Gewaltiges geleistet. Sie hat die Renovation des schönen Josephinum durchgesetzt, in dem sich ihr Institut befindet, und durch Neuordnung der Sammlungen einen Wallfahrtsort für die Medizinhistoriker aller Länder geschaffen.

Wir grüßen Erna Lesky am 25. Mai mit unseren besten Wünschen für ihr Wohlergehen und weitere wissenschaftliche Leistungen.